



Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Beschlussvorlage

Drucksachen Nr.: BV/VII/0266 Beschlussdatum: 08.07.2021
Beschluss-Nr.: STV 17/13/2021

Gegenstand: Verkehrsberuhigende Maßnahmen

Behandlung: öffentlich
Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Beratung	Sitzungs- datum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Bef.	
Stadtvertretung	08.07.2021	38	-	-	-	beschlossen

Neubrandenburg, 29.06.2021

gez. i.V. Caterina Muth
Toni Jaschinski
Fraktionsvorsitzender
Fraktion DIE LINKE

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des § 22 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) werden durch die Stadtvertretung Neubrandenburg folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bau von Bremsschwellen in den Straßen „An der Rennbahn“, „Jahnstraße“ (ab Kreisverkehr Bachstraße) und „Bruderbruch“ zu prüfen.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen kurzfristig ein Zebrastreifen über die Straße „Kannegießerbruch“ (vor dem Bahnübergang) als Querungshilfe zum „Bruderbruch“ eingerichtet werden kann. Über das Ergebnis ist spätestens in der Sitzung der Stadtvertretung am 09.12.2021 zu berichten.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Maßnahmen kurzfristig zur Verbesserung der Situation für Radfahrende und Fußgänger*inne auf der „Jahnstraße (ab Kreisverkehr Bachstr.); „Bruderbruch“ und „An der Rennbahn“ durchgeführt werden können. Über das Ergebnis ist spätestens in der Sitzung der Stadtvertretung am 09.12.2021 zu berichten.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Jahn- und Bachstraße eine Objektplanung zu veranlassen. Dabei wird der am Kreisverkehr Robert-Blum-Straße/Jahnstraße/Bachstraße begonnene Querschnitt fortgesetzt. In der Bachstraße wird entsprechend Radverkehrskonzept der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg das Erfordernis und die Möglichkeit der Einordnung einer Radverkehrsanlage zwischen der Bachstraße 8 und der Rostocker Straße geprüft. Die Finanzierung der Planung und baulichen Umsetzung ist im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Immobilienmanagements zu sichern.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auch vor dem Hintergrund der anstehenden Erneuerung der Oberbachbrücke Kontakt mit dem Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung zu einer möglichen finanziellen Beteiligung des Bundes, vertreten durch das Land Mecklenburg-Vorpommern, aufzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten sind durch die Verwaltung zu ermitteln und in den Haushalt der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg für das Jahr 2022 einzustellen.

Klimarelevanz:

Auswirkungen auf den
Klimaschutz

ja, positiv*

ja, negativ*

nein

*Erläuterung: **Ausbau des Radwegenetzes und Beruhigung des Straßenverkehrs.**

Begründung:

Erfolgt mündlich.